Download am 05.11.2026
Hinweis: Dies ist eine komprimierte Fassung.
Ausführlichere Inhalte sind abzurufen unter:
https://www.bq-portal.de/db/Länder-und-Berufsprofile/vietnam

Berufsbildungssystem



Vietnam

Gültigkeit:

Seit 02.03.2017

Amtssprachen:

Vietnamesisch

Kommentar zur Landessprache:

Englisch etabliert sich zunehmend als zweite Amtssprache in Vietnam.

Abbildung zum Berufsbildungssystem

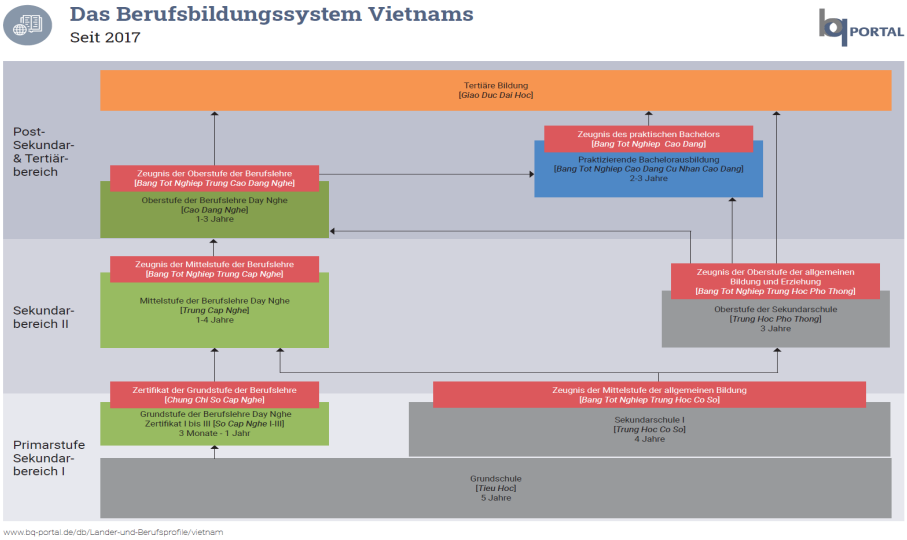


Abbildung als PDF

Beschreibung:

Vietnams Berufsbildungssystem ist durch eine starke Zentralisierung der Kompetenzen und Verantwortlichkeiten gekennzeichnet. Das nationale allgemeine Bildungssystem besteht seit 1981 und umfasst maximal zwölf Jahre. Bereits nach dem Besuch der fünfjährigen Grundschule können Schüler/innen in ein grundlegendes Ausbildungsprogramm einsteigen. Mit Abschluss der allgemeinen Oberstufe (Sekundarstufe II) oder der Oberstufe der Berufslehre (Post-sekundärer Bereich) kann

Download am 05.11.2026
Hinweis: Dies ist eine komprimierte Fassung.
Ausführlichere Inhalte sind abzurufen unter:
https://www.bq-portal.de/db/Länder-und-Berufsprofile/vietnam

der Tertiäre Bereich besucht werden.

Auf der post-sekundären, nicht-tertiären Ebene wird den Studierenden eine Hochschulausbildung angeboten, die auch als praktizierende Bachelorausbildung bekannt ist. Diese Ausbildung dauert 2-3 Jahre und wird von Berufsschulen, Universitäten verschiedener Ministerien und verwandten Stellen angeboten. Nach erfolgreichem Abschluss des post-sekundären, nicht-tertiären Studiums können die Absolventen auf der tertiären Ebene in (allgemeine) Bachelorstudiengänge einsteigen. Formale berufliche Bildung wird sowohl auf der Sekundarstufe I und II als auch auf der post-sekundären Ebene angeboten. Die Berufsausbildung wird an weiterführenden Berufsschulen der Sekundarstufe II angeboten und dauert bis zu zwei Jahre.

Die Grundschule (Tieu Hoc) schließt nach 5 Jahren ab und die anschließende Sekundarstufe I (Trung Hoc Co So) dauert 4 Jahre. Die allgemeine Sekundarstufe I endet mit dem Abschlusszeugnis „Bang Tot Nghiep Trung Hoc Co So“ (Zeugnis der Mittelstufe der allgemeinen Bildung). In der Sekundarstufe II (Trung Hoc Pho Thong) können die Schüler/innen innerhalb von drei Jahren das Abschlusszeugnis „Bang Tot Nghiep Trung Hoc Pho Thong“ (Zeugnis der Oberstufe der allgemeinen Bildung und Erziehung) erwerben, das gleichzeitig eine Hochschulzugangsberechtigung darstellt.

Seit 2017 besteht das vietnamesische Berufsbildungssystem nur noch aus den drei Stufen der Berufslehre (Day Nghe):

Die Berufslehre

Die erste Stufe ist die „So Cap Nghe“ (Grundstufe der Berufslehre/ ISCED 2). Sie dauert je nach Beruf und Zertifikat zwischen 3 Monaten und einem Jahr, zielt auf die Ausbildung von „Facharbeitern/innen“ ab und vermittelt praktische Fertigkeiten. Es besteht keine formale Eingangsvoraussetzung für diese Ausbildung. Sie wird mit dem Abschluss **„Chung Chi So Cap Nghe“ (Zertifikat der Grundstufe der Berufslehre)** abgeschlossen. Es können im Laufe der Ausbildung insgesamt drei Zertifikate erworben werden (Certificate I, Certificate II und Certificate III). Mit dem Erwerb des Certificate I kann die Sekundarstufe II der TVET besucht werden.

Die zweite Stufe ist die „Trung Cap Nghe“ (Mittelstufe der Berufslehre, ISCED 3) steht Absolventen/innen der Sekundarstufe I und Sekundarstufe II offen. Sie dauert zwischen 3 und 4 Jahren für Inhaber/innen des „Bang Tot Nghiep Trung Hoc Co So“ (Zeugnis der Mittelstufe der allgemeinen Bildung, Sekundarstufe I) und zwischen 1 und 2 Jahren für Inhaber/innen der Bang Tot Nghiep Trung Hoc Pho Thong“ (Zeugnis der Oberstufe der allgemeinen Bildung und Erziehung, Sekundarstufe II). Zugangsvoraussetzung ist ein Abschluss im ISCED 2 oder Absolventen/innen der allgemeinen Sekundarstufe I. Die Mittelstufe der Berufslehre wird mit dem Abschluss **„Bang Tot Nghiep Trung Cap Nghe“ (Zeugnis der Mittelstufe der Berufslehre)** abgeschlossen. Absolventen/innen können in Programmen der beruflichen Bildung in Colleges des

Download am 05.11.2026
Hinweis: Dies ist eine komprimierte Fassung.
Ausführlichere Inhalte sind abzurufen unter:
https://www.bq-portal.de/db/Länder-und-Berufsprofile/vietnam

post-sekundären, nicht-tertiären Bereiches ISCED 4 teilnehmen.

Die dritte und höchste Stufe der Berufslehre ist die „Cao Dang Nghe“ (Oberstufe der Berufslehre, ISCED 4). Zugangsvoraussetzung ist eine abgeschlossene Ausbildung auf der zweiten Stufe der Berufslehre (Trung Cap Nghe, ISCED 3). Außerdem haben Inhaber/innen des „Bang Tot Nghiep Trung Hoc Pho Thong“ (Zeugnis der Oberstufe der allgemeinen Bildung und Erziehung, Sekundarstufe II) Zugang zu dieser Ausbildung. Die Dauer variiert je nach Zugangsvoraussetzung und Beruf. Für Absolventen/innen des „Bang Tot Nghiep Trung Cap Nghe“ (Zeugnis der Mittelstufe der Berufslehre), dauert die Ausbildung zwischen 1 und 2 Jahren und für Absolventen/innen des „Bang Tot Nghiep Trung Hoc Pho Thong“ (Zeugnis der Oberstufe der allgemeinen Bildung und Erziehung) dauert die Ausbildung zwischen 2 und 3 Jahren. Sie wird abgeschlossen mit dem **„Bang Tot Nghiep Trung Cao Dang Nghe“ (Zeugnis der höheren Stufe der Berufslehre, ISCED 4)**. Die Absolventen/innen des ISCED 4-Programmes sind für einen ausgewählten tertiären Bereich zugelassen.

Die Aufteilung von Theorie- und Praxisanteil ist wie folgt:
Theorie/Praxis-Verhältnis in der Mittelstufe: 25%-45%/55%-75%
Theorie/Praxis-Verhältnis Oberstufe der Berufslehre: 30%-50%/50%-70%
Die Studenten/innen absolvieren Praktika im letzten Ausbildungsjahr.

Praktizierende Bachelorausbildung

Junior Colleges, Berufsschulen, Universitäten verschiedener Ministerien und verwandten Stellen bieten im post-sekundären, nicht-tertiären Bereich 2-3-jährige Berufsausbildungen mit Praxisbezug an. Danach wird ein Abschluss-Diplom überreicht, das auch als “associate Degree" bekannt ist und mit „praktizierender Bachelorabschluss“ übersetzt wird. Diese Programme konzentrieren sich hauptsächlich auf medizinische, administrative und finanzwirtschaftliche Berufe. Es gibt eine Aufnahmeprüfung für diese Studiengänge. Studenten können sich für diese Ausbildung einschreiben, wenn sie die Oberstufe der Sekundarschule abgeschlossen haben.

Quellen: Vietnamese-German Technical Cooperation for TVET, Kooperation International, Sea-vet, UNEVOC

Anerkannte Ausbildungsgänge können im Registrat eingesehen werden.

Landesspezifische Besonderheiten

Berufszentren

Es besteht die Möglichkeit, nach der Grundschule direkt mit einer Art "informeller Ausbildung" in einem Berufszentrum zu beginnen. Schwerpunkt der Berufszentren sind

Download am 05.11.2026
Hinweis: Dies ist eine komprimierte Fassung.
Ausführlichere Inhalte sind abzurufen unter:
https://www.bq-portal.de/db/Länder-und-Berufsprofile/vietnam

kurze Weiterbildungen mit einer Dauer von drei bis zwölf Monaten. In einer Abfolge mehrerer Module werden aber auch Kurse über längere Zeiträume, bis zu eineinhalb Jahren, durchgeführt. Das Angebot soll sich am Bedarf der lokalen Wirtschaft orientieren und richtet sich an Schul- und Kollegabgänger ebenso wie an Berufstätige.

Non-formales und informelles Bwerufsbildungssystem (TVET-System)

Continuing vocational education and training (C-VET; definiert vom VET Gesetz 2015) wird als eine berufsbegleitende, korrespondierende oder geführte Selbstlernausbildung auf der Grund-, Mittel- und Hochschulebene angeboten.

Die Dauer hängt vom Programm und den Auszubildenden (z.B. arbeitslose Jugendliche, ethnische Minderheiten, Menschen mit Behinderungen, Erwerbstätige, die sich weiterbilden wollen, etc.) ab. Nicht-formale und informelle berufliche Bildung wird in Einrichtungen der beruflichen Bildung oder anderen Organisationen wie der Frauenunion, der Bauernvereinigung, der Jugendunion, Verbänden und Unternehmen angeboten. Zuständiges Ministerium ist das Ministry of Labour, Invalids and Social Affairs (Ministerium für Arbeit, Invalide und soziale Angelegenheiten).

Vietnamesischer Qualifikationsrahmen

Gemäß den Bestimmungen des Beschlusses Nr. 1982/QD-TTg des vietnamesischen Premierministers vom 18. Oktober 2016 besteht der nationale Qualifikationsrahmen Vietnams aus 8 Niveaus, von denen **5 Niveaus** zu den Ausbildungsniveaus der beruflichen Bildung gehören. Er dient der Klassifizierung und Standardisierung von Kompetenzen, Mindestlernvolumen, Abschlüsse und Zertifikaten, die für die Stufen der beruflichen Bildung und der Hochschulbildung in Vietnam geeignet sind, und trägt zur Verbesserung der Fachkräfte bei.

Die Stufen sind:

Stufe 1 - **Grundstufe der Berufslehre – Certificate I;**

Stufe 2 - **Grundstufe der Berufslehre – Certificate II;**

Stufe 3 - **Grundstufe der Berufslehre – Certificate III;**

Stufe 4 - **Mittelstufe der Berufslehre;**

Stufe 5 - **Oberstufe der Berufslehre;**

Stufe 6 - Bachelorabschluss;

Stufe 7 - Masterabschluss;

Stufe 8 - Doktorat/PhD.

Quelle: Department for Formal Training und Beschluss des Ministeriums

Download am 05.11.2026
Hinweis: Dies ist eine komprimierte Fassung.
Ausführlichere Inhalte sind abzurufen unter:
https://www.bq-portal.de/db/Länder-und-Berufsprofile/vietnam

Abschlussnoten bei Zeugnissen:

Die Verwendung der Formulierung hängt von jeder Schule ab, je nachdem welche diese bevorzugt.

Formulierung 1: meistens bei Hochschulabschlussklassifizierung – Hochschule, Universität (in Bachelor)

- Xuất sắc – High Distinction - ausgezeichnet
- Giỏi – Distinction – sehr gut
- Khá – Credit - gut
- Trung bình khá – Strong Pass – voll befriedigend
- Trung bình – Pass – befriedigend

Formulierung 2: meistens bei Abschlussklassifizierung - höhere Fachschule/Fachschule

- Xuất sắc – Excellent - ausgezeichnet
- Giỏi – Very good – seht gut
- Khá – Good - gut
- Trung bình khá – Average good - voll befriedigend
- Trung bình – Ordinary – befriedigend

Aktuelle Reformprozesse

Stand 2016:

Einführung des Nationalen Qualifikationsrahmens (NQR) in Vietnam:

Zuständig dafür sind das Ministerium für Bildung und Training sowie das Ministerium für Arbeit, Invaliden und Sozialordnung.

Der nationale Qualifikationsrahmen zielt darauf ab, die Qualität der akademischen Programme zu stärken, indem Lernergebnisse und Leistungskriterien für die verschiedenen Qualifikationensebenen definiert werden.

Historische Entwicklung

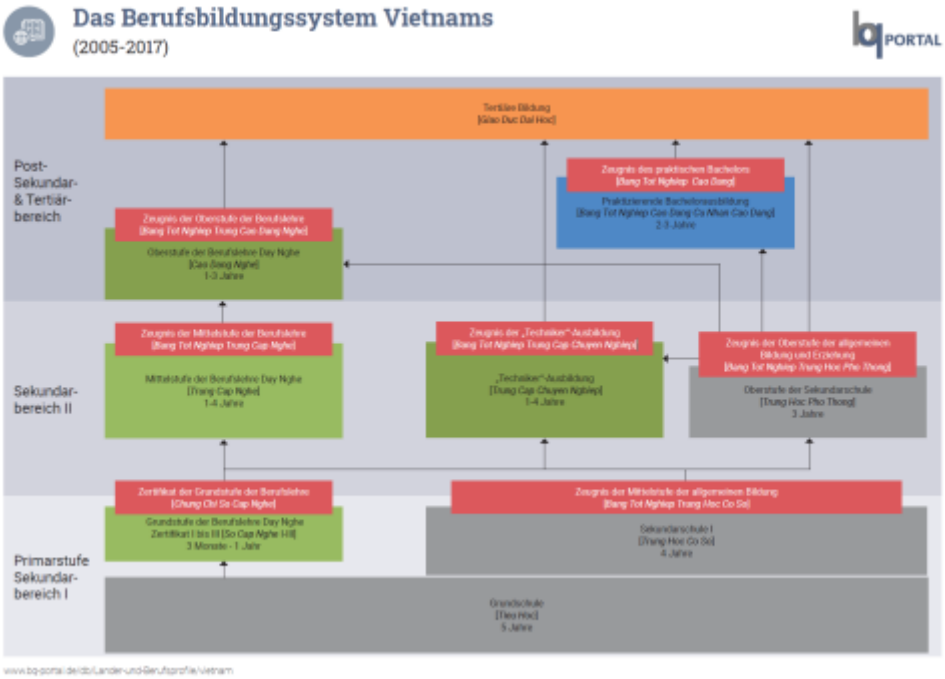
Download am 05.11.2026
Hinweis: Dies ist eine komprimierte Fassung.
Ausführlichere Inhalte sind abzurufen unter:
https://www.bq-portal.de/db/Länder-und-Berufsprofile/vietnam

Berufsbildungssystem von 2005 bis 2017

Gültigkeit:

14.06.2005 - 02.03.2017

Abbildung zur Änderung:



Download der Abbildung:

0060_LB-Berufsbildungssystem-Vietnam-2005-2017

Beschreibung:

Im Jahr 2017 wurde die 1-4-jährige „Techniker“-Ausbildung abgeschafft.

Die "Techniker"-Ausbildung

Ziel der "Techniker"-Ausbildung war es unter anderem, die Anwendung von Technologien zu erlernen und die Absolventen/innen für betriebliche Funktionen des Vorarbeiters/der Vorarbeiterin oder des Werkstattleiters/der Werkstattleiterin zu qualifizieren. Sie fand an Junior Colleges statt und stand Absolventen/innen der Sekundarstufe I und Sekundarstufe II offen. Die Dauer der Ausbildung variierte je nach Beruf und Zugangsvoraussetzung. Sie betrug 3 bis 4 Jahre für Inhaber/innen des „Bang Tot Nghiep Trung Hoc Co So“ (Zeugnis der Mittelstufe der allgemeinen Bildung, Sekundarstufe I) und 1 bis 2 Jahre für Inhaber/innen der „Bang Tot Nghiep Trung Hoc

Download am 05.11.2026
Hinweis: Dies ist eine komprimierte Fassung.
Ausführlichere Inhalte sind abzurufen unter:
https://www.bq-portal.de/db/Länder-und-Berufsprofile/vietnam

Pho Thong“ (Zeugnis der Oberstufe der allgemeinen Bildung und Erziehung, Sekundarstufe II). Absolventen/innen erhielten das Abschlusszeugnis **„Bang Tot Nghiep Trung Cap Chuyen Nghiep“ (Zeugnis der „Techniker“-Ausbildung)**.